

---

## **Protokoll der KiK-Veranstaltung Borsigwalde am 01. März 2016**

### **1. Aktuelles:**

- Postkarten »Mit Baby unterwegs ?« und Informationsmaterial »Fahrplan rundum die Geburt« verteilt
- Änderungen und Ergänzungen für die Beratermappen bitte bis Ende Juli einreichen, damit die Mappen nach den Sommerferien aktualisiert werden können.
- Thema »Gewaltfreie Kommunikation« mit Eltern im Kinderschutz:  
Es folgt ein Termin-Vorschlag für eine Fortbildung durch Herrn Kappel

### **2. Kinderschutzambulanzen**

Frau Keppel hat die Einrichtung neuer Kinderschutzambulanzen vorgestellt.  
Ein Schaubild aus der „Berliner Zeitung“ wurde verteilt.

Die Kinderschutz-ambulanzen werden an folgenden Standorten entstehen:

- Charité Campus Virchow-Klinikum | Wedding
  - Vivantes Klinikum Neukölln
  - Helios Klinikum Berlin-Buch
  - DRK Kliniken Berlin | Westend
  - St. Joseph Krankenhaus Tempelhof

Die Kinderschutzambulanzen sind Teil des Berliner Netzwerkes Kinderschutz und sollen kompetente Anlaufstellen für die Beurteilung bis zur Beweissicherung bei Verdacht auf Kindesmisshandlung werden.

### **3. Thema: Flüchtlingsheime**

Hinweis auf Broschüre vom Senat:

»Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge«

Zuständigkeit der Jugendämter soll verändert werden. Die Zuständigkeit soll sich nicht mehr nach dem Geburtsjahr des ältesten Familienmitglieds richten.

Erwähnung von HIPPY – einem Eltern-Kind- Programm der AWO zur Sprachförderung und Schulvorbereitung:

Das Programm HIPPY richtet sich an Migrantenfamilien, die Kinder im Alter von 4-6 Jahren haben. HIPPY fördert bei den Kindern das logische Denken, übt das Gedächtnis, verstärkt die Neugier auf das Lernen und bildet die Fein- u. Grobmotorik aus.

### **4. Planung des nächsten Treffens**

**Das nächste Treffen wird am 21.06.2016 von 16:00-18:00 Uhr  
in der Tietzia stattfinden.**

Herr Oldmanns-Leingruber wird die Arbeit der »berliner jungs« vorstellen.  
Bitte Fragen zum Vortrag vorbereiten.